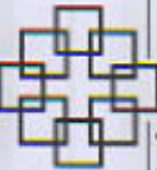


Gottesdienste im Juni 2009

1. Juni Pfingstmontag	10 Uhr	Goldene Konfirmation mit Abendmahl in Ober-Beerbach
6. Juni Samstag	10 – 12 Uhr	Kindergottesdienst
7. Juni Sonntag Trinitatis	10 Uhr	Gottesdienst in Ober-Beerbach
14. Juni Sonntag	10 Uhr	Gottesdienst in Ober-Beerbach
21. Juni Wahl-Sonntag	9 Uhr	Gottesdienst in Neutsch mit Wahl-Frühstück
Kirchen- vorstandswahl	10-16 Uhr	Wahl-Zeit in der Alten Schule Neutsch
	10 Uhr	Gottesdienst in Ober-Beerbach
	11-17 Uhr	Wahlzeit im Gemeindehaus
	11.15 Uhr	Gottesdienst zum Stettbacher Sommerfest der Feuerwehr
28. Juni Sonntag	11-17 Uhr	Wahlzeit in der Alten Schule Stettbach
	19 Uhr	Abendgottesdienst in Ober-Beerbach



Herzliche Einladung zum Frauen-Frühstück am 8. Juni,
9.30 Uhr im Gemeindehaus. Thema: „Rund um den Kaffee“.



Veranstaltungen im Gemeindehaus, im Mühlfeld 3, Tel.: 81358

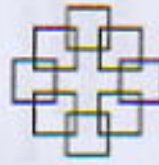
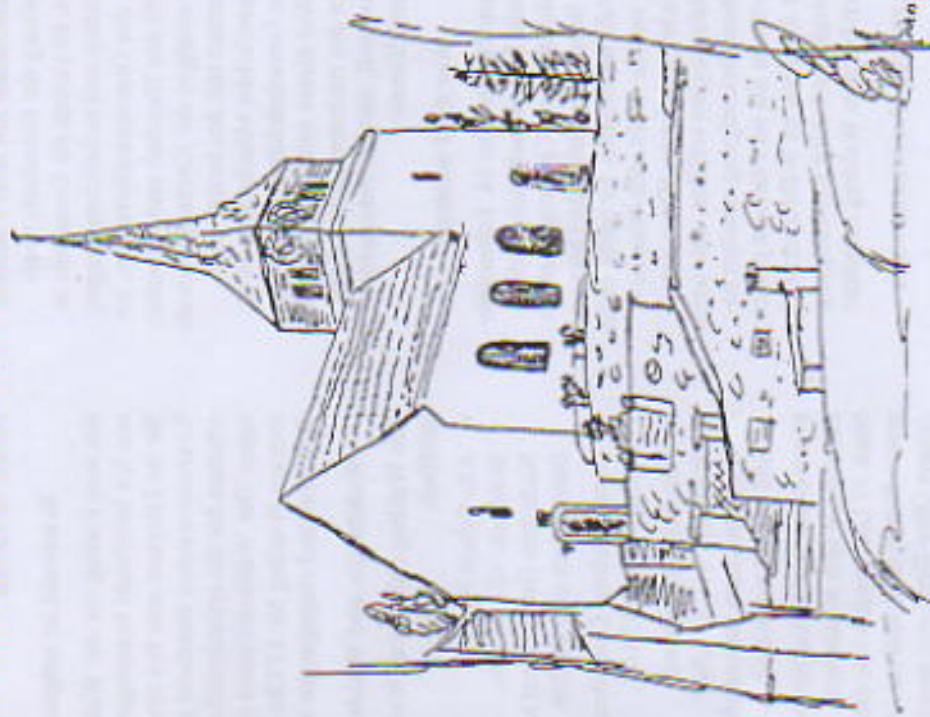
Montag	20 Uhr	Posaunenchor
Mittwoch	ab 14 Uhr	Flötengruppen
Mittwoch	ab 14.30 Uhr	Frauenhilfe
Donnerstag	16 – 17 Uhr	Bücherausgabe
erster Mittwoch im	Monat 15 Uhr	Seniorenkreis
letzter Donnerstag im	Monat 20 Uhr	Frauengruppe

Evangelisches Pfarramt in Ober-Beerbach

Pfarrerin Angelika Giesecke, Albert-Einstein-Ring 11
Büro: Mittwoch 10 – 12 Uhr
Sprechstunden jederzeit nach Vereinbarung
Tel.: 06257 - 82794, Fax: 998516
E-Mail: Ev.Kirche.Ober-Beerbach@t-online.de
Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde Ober-Beerbach:
Sparkasse Darmstadt, Nr. 23003562, BLZ 50850150

Bläädtsche

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Ober - Beerbach



Junii

2009

Kirchenvorstandswahl am 21. Juni

Am 21. Juni wählen Sie Ihren neuen Kirchenvorstand, das Gremium, das gemeinsam mit Ihrer Pfarrerin die Leitung der Gemeinde übernimmt. Er vertritt die Gemeinde in geistlichen und rechtlichen Fragen, wählt den Gemeindepfarrer aus, beschließt den Haushalt und verwaltet das Vermögen der Kirchengemeinde. Zusammen mit den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern ist er für das Gemeindeleben verantwortlich. Wer dieses verantwortungsvolle Amt in den nächsten sechs Jahren ausüben soll, darüber entscheiden Sie mit Ihrer Stimme.

Wer darf wählen?

Wer am 21. Juni das 14. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten zur Kirchengemeinde Ober-Beerbach gehört, darf hier an der Wahl teilnehmen. Er erhält rechtzeitig vor der Wahl eine Wahlbenachrichtigungskarte. Wenn Sie die Bedingungen erfüllen, aber keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, können Sie im Pfarramt prüfen, ob die Angaben im Wählerverzeichnis korrekt sind. Eine Berichtigung ist noch bis zum Wahltag möglich.

Ausfüllen des Stimmzettels

In Ober-Beerbach gibt es 13 Bewerber, die für die 10 Sitze im künftigen Kirchenvorstand kandidieren. Sie können also bis zu 10 Namen auf dem Stimmzettel ankreuzen. Natürlich können Sie auch weniger Stimmen vergeben. Sind mehr als 10 Namen angekreuzt, ist der Stimm-

zettel ungültig. Außerdem ist es nicht zulässig, mehrere Stimmen auf eine Person zu häufen.

Briefwahl ist möglich

Bis zum Freitag vor der Wahl können Sie Briefwahl beantragen. Wenn Sie im Pfarramt oder bei einem Kirchenvorsteher Bescheid geben, erhalten Sie die erforderlichen Unterlagen. Der Wahlbrief muss spätestens am Wahltag bis 17 Uhr beim Wahlvorstand eingegangen sein.

Wahllokale und Wahlzeiten

Am Wahltag haben drei Wahllokale geöffnet:

- Alte Schule Neutsch
Wahlzeit: 10 - 16 Uhr.
Nach dem Gottesdienst kann man Frühstück und wählen.
- Gemeindeforum Ober-Beerbach
Wahlzeit: 11 - 17 Uhr.
- Alte Schule Stettbach
Wahlzeit: 11 - 17 Uhr.

Hier kann man Sommerfest feiern und Mittag essen und ... wählen.

In welchem Wahllokal Sie wählen, können Sie sich aussuchen. Nach 17 Uhr werden alle eingegangenen Stimmen zentral im Gemeindeforum Ober-Beerbach ausgezählt. Die Auszählung ist öffentlich.

Wer kandidiert?

Wer für den neuen Kirchenvorstand kandidiert, erfahren Sie auf den nächsten Seiten. Alle Kandidaten stellen sich Ihnen kurz vor.

Sie haben die Wahl — Ihre Kandidaten

Bernd Bickelhaupt

45 Jahre, ledig, Posthauptsekretär.

Seit 1991 bin ich Mitglied im Kirchenvorstand und engagiere mich in der Gestaltung von Gottesdiensten, der Öffentlichkeitsarbeit, der Vertretung der Gemeinde in der Dekanatsynode sowie in der Kinder- und Jugendarbeit. Es ist mir wichtig, daß Gottes gute Nachricht weitergesagt wird: Gott liebt den Menschen über alles und hält in allen Lebenslagen zu ihm. Das ist das beste und tragfähigste Fundament im Leben, das sich denken läßt.



Gerhard Christ

51 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Gemeindepädagoge. Ich arbeite bei der Evangelischen Kirche in Darmstadt im Bereich der Sehbehinderten- und Blindenseelsorge. Im Kirchenvorstand möchte ich mich besonders für den Ortsteil Stettbach einsetzen, in dem ich zusammen mit meiner Frau und zwei Töchtern wohne. Meine Erfahrungen, die ich durch die Mitarbeit im Dekanat Bergstraße gewonnen habe, würde ich gerne zum Nutzen der Kirchengemeinde Ober-Beerbach einbringen.



Nadine Färbert

32 Jahre, ledig, Diplom-Pädagogin.

Nach sechs Jahren Pause würde ich mich sehr darüber freuen, wieder ehrenamtlich kirchlich in unserem und für unseren Ort arbeiten zu können. Gerne würde ich unsere Gemeinde im Bereich Ökumene und Mission und auf überregionaler Ebene, also im Dekanat, vertreten. Als Lehrerin an einer Berufsschule und nach 11-jähriger Mitarbeit im Kindergottesdienst liegt mir die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sehr am Herzen.



Sie haben die Wahl — Ihre Kandidaten

Erika Hechler

62 Jahre, verheiratet, Hausfrau.

Die Arbeit im Kirchenvorstand vor sechs Jahren hat mir Freude gemacht, deshalb kandidiere ich nun noch einmal. Ich möchte die Frauengruppe stärken und beim Weltgebetstag mitarbeiten. Die Seelsorge untereinander und die Besuche bei unseren älteren und kranken Gemeindegliedern liegen mir am Herzen. Sehr gerne helfe ich bei der Gestaltung von Festen mit.



Angelika Kleinsorge

43 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, selbständig.

Ich bin seit 18 Jahren im Kirchenvorstand und würde mich gerne weiterhin für die evangelische Kirchengemeinde Ober-Beerbach engagieren. Ich helfe bei der Jugendarbeit mit und bin im Ausschuss für die Kirchenrenovierung. Es gibt noch viele andere Arbeitsbereiche, die mir Freude bereiten, unter anderem die Mitarbeit in der Dekanatsynode und das Ausrichten von Frühstückstreffen für Frauen.

Ralf Ludwig

52 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Diplom-Forstwirt.

Wie alle Gemeinschaften lebt auch unsere Kirchengemeinde davon, dass alle das einbringen, was sie geben können. Ich bin Mitglied in unserer Kirchengemeinde seit ich denken kann, und ich bin es gerne! Ich würde gerne soziale Arbeiten übernehmen, etwa Besuche machen, und mich im Bereich Organisation einbringen, etwa im Bauausschuss zur Sanierung des Kirchendachs, bei der Edition unseres „Bläutische“ und natürlich in unserem Postamtnecht.



Sie haben die Wahl — Ihre Kandidaten

Christa Panitz-Seobie

57 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, Konditoreifachverkäuferin.

Ich wohne im Ortsteil Steigerts und arbeite seit 15 Jahren im Kirchenvorstand mit. In dieser Zeit habe ich mit Freude an der Vorbereitung verschiedener Gottesdienste, der Friedensdekade und dem Weltgebetstag der Frauen mitgewirkt. Dazu engagiere ich mich im Ausschuss der Diakoniestation Seenheim. Seit 2005 ist mein Mann als Küster in der Kirchengemeinde tätig. Dabei unterstütze ich ihn gerne.



Sigrid Plößer

49 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Groß- und Außenhandelskauffrau.

Seit 1980 wohne ich in Ober-Beerbach und bin als Groß- und Außenhandelskauffrau voll berufstätig. Meine Interessen liegen im Kinder- und Jugendbereich. Viele große Projekte stehen an und müssen umgesetzt werden. Grund genug, um weiter im Kirchenvorstand tätig zu sein. Gemeinsam können wir es schaffen, also packen wir es an.



Gabi Pritsch

46 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Steuerfachangestellte.

Ich war früher bereits im Kirchenvorstand tätig und finde die verschiedenen Aufgabenbereiche interessant. Die Gestaltung des Gottesdienstes liegt mir besonders am Herzen. Ich kann mir aber auch vorstellen, mich in anderen Bereichen zu engagieren. Wichtig ist mir auch die Arbeit für meine örtliche Gemeinde Neutsch.



Sie haben die Wahl — Ihre Kandidaten

Hendrik Reckermann

57 Jahre, verheiratet, 1 Kind, Sozial-Pädagoge.

Als Diplom Sozial-Pädagoge arbeite ich mit geistig behinderten und autistischen Menschen. Im Kirchenvorstand möchte ich die Belange der Neutscher Bürger in den Sitzungen vertreten und Bindeglied zwischen den Bürgern und der Kirchengemeinde sein. Den Bürgern von Neutsch möchte ich Ansprechpartner sein für Fragen und Probleme. Zudem würde ich gerne Frau Giesecke bei Besuchsdiensten in Neutsch vertreten.



Barbara Rudolph

65 Jahre, verheiratet, Lehrerin im Ruhestand.

Ich arbeite gerne in meinem Garten und nutze die Sportangebote der Ober-Beerbacher Vereine. Im Jahr 2008 habe ich die „Herbstzeitlosen-Werkstatt“ gegründet. Menschen meines Alters treffen sich, um sich mit der neuen Lebensphase, dem Ruhestand, aktiv auseinanderzusetzen. Seit vielen Jahren bin ich im Vorstand des Vereins „Kultur im Schloss“ und bemühe mich, attraktive Konzerte und Lesungen im Schloss Heiligenberg zu organisieren.



Ulrike Schuchmann

46 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, Bankkauffrau.

Ich wohne seit 1987 auf dem „Hof Gruenau“ in Neutsch und bin seit vielen Jahren Mitglied des örtlichen Posaunenchores. Meine Hobbies sind Nordic Walking, Wandern und Backen. Falls ich gewählt werde, würde mich der Finanz- und Jugendausschuss in der Kirchengemeinde interessieren. Ich kann mir aber auch andere Aufgaben vorstellen.

Sie haben die Wahl — Ihre Kandidaten



Heidrun Türnau,

49 Jahre, verheiratet, 2 Kinder,
Handelsfachwirtin, zur Zeit Hausfrau.

Ich wünsche mir für Neutsch und Ober-Beerbach eine lebendige und einladende Kirchengemeinde. Dazu möchte ich durch meine Mitarbeit beitragen. In der Frauengruppe habe ich beim Wellgebetstag mitgearbeitet. Im Neutscher Singkreis bin ich gerne dabei. Glaube soll gelebt und praktisch werden.

Geburtstage im Juni 2009

2. Liselotte Pawlitschik, Kohlwiesenstraße 11, Stettbach 80 J
6. Elise Oppert, Erbsbacher Straße 11 85 J
10. Christine Seeger, Kohlwiesenstraße 7, Stettbach 82 J
12. Dorothea Frank, Neutscher Straße 14 81 J
14. Philipp Keller, Ernsthöfer Straße 29 89 J
18. Olga Schaaf, Talstraße 4, Stettbach 82 J
21. Adam Schaaf, Talstraße 4, Stettbach 80 J
21. Margaretha Kühner, Eberstädter Straße 18 82 J
21. Babette Ploßer, Ernsthöfer Straße 34 85 J
22. Heinrich Keller, Eberstädter Straße 1 80 J

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag und wünschen Gottes Segen!

Wir gratulieren zur Konfirmation in nah und fern

Wir gratulieren Ronja Christ aus Stettbach zur Konfirmation in Jugenheim und Henry Türnau aus Neutsch zur Konfirmation in Würzburg.

Herzliche Einladung zum Frauen-Frühstück am 8. Juni

Alle Frauen sind eingeladen zum Thema: „Rund um den Kaffee“.

Seniorenkreis

Wir treffen uns am 3. Juni ab 14.30 Uhr zum Seniorenkaffee beim „Koch“.

Am 8. Juni um 9.30 Uhr sind wir zum Frauen-Frühstück eingeladen.

Frauengruppe

Herzlich willkommen zum Frauen-Frühstück am 8. Juni um 9.30 Uhr!

Am 1. Juli fahren wir mit der Bahn nach Limburg: Wir erkunden den Dom, die Altstadt und die Gastronomie. Kontakt: Christa Panitz-Scobie, Tel.: 84302, oder Annelotte Langendorf, Tel.: 81578.